

Pumpen und Zerkleinerer für den Einsatz auf Marineschiffen



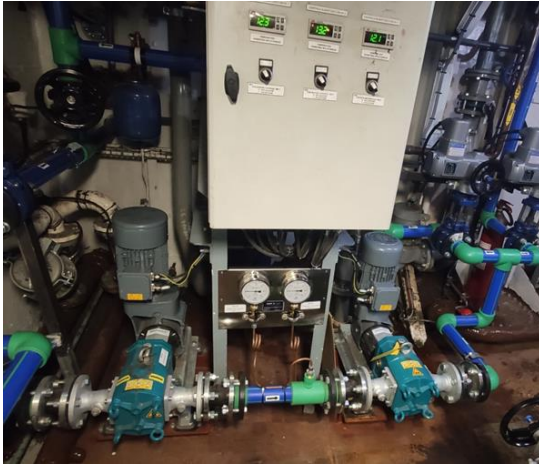
Vor einigen Jahren sind einige Kriegsschiffe eines europäischen Landes modernisiert worden. Teil der Modernisierung war die Wasseraufbereitungsanlage.

Die Marine vertraut hier nun auf Börger Drehkolbenpumpen und Zerkleinerungstechnik. Entscheidend für die Marine war der kompakte, platzsparende Aufbau, die Verlässlichkeit, der geringe Energiebedarf und die hohe Wartungsfreundlichkeit der Börger Technik.

Die Pumpen werden unter anderem zum Fördern von Bilge und Schmutzwasser eingesetzt. Sie fördern die zu reinigenden Medien in die Wasseraufbereitungsanlage. Während der Neutralisation wird das Abwasser durch den Unihacker gefördert, um es zu homogenisieren und die Feststoffe zu zerkleinern.

Die Marine ist sehr zufrieden mit den Pumpen und dem Unihacker und möchte zukünftig weitere Schiffe ihrer Flotte mit Börger Technik modernisieren.

Pumpen und Zerkleinerer für den Einsatz auf Marineschiffen

**Fördermedium:**

Medium: Bilge, Schmutzwasser
 Temperatur: ca. 20°C

Einsatzdaten Unihacker:

Zerkleinerer: Unihacker HAL 50
 Durchsatz: 6 m³/h
 Drehzahl: 250
 Gehäuse: Grauguss
 Gehäuseschutz: Hartmetall
 O-Ringe statisch: NBR
 Wellenabdichtung: einfachwirkende Börger
 Gleitringdichtung LW
 Antrieb: Stirnradtriebemotor,
 2,2 kW

Einsatzdaten Drehkolbenpumpe:

Pumpentyp: Börger AL 50
 Fördermenge: 6 m³/h
 Drehzahl: 250 UpM
 Differenzdruck: 2 bar
 Gehäuse: Grauguss
 Gehäuseschutz: Hartmetall
 O-Ringe statisch: NBR
 Wellenabdichtung: einfachwirkende Börger
 Gleitringdichtung LW
 Drehkolben: 2-flgl., linear, NBR
 Antrieb: Stirnradtriebemotor,
 2,2 kW

Vorteile der Börger-Technik

- geringer Platzbedarf durch kompakte, platzsparende Bauweise
- feststoffunempfindliche Pumpentechnik
- selbstansaugende Drehkolbenpumpen
- effektive Zerkleinerung der Feststoffe
- geringer Energiebedarf
- hohe Verlässlichkeit
- hohe Wartungsfreundlichkeit dank **MIP (Maintenance in Place)**